INHALT

Vorwort ix

Verzeichnis der Tabellen, Karten, Textabbildungen und Nachweis der Zeichnungen und Quellen xi

Verzeichnis der Tafeln und Bildnachweis xv

Hinweise zur Benutzung xxii

SUMMARY xxiii

I EINLEITUNG 1

1 Umayyadische Residenzbauten 4

2 Zur Erforschung umayyadischer Baudekoration 8

3 Zu dieser Arbeit: Ziele, Vorgehen, Material 12

II EINFÜHRUNG IN DIE GESCHICHTE UND ARCHÄOLOGIE DER ORTSLAGE 17

1 Die Region: Tiberias und die Provinz al-Urdunn 17

a Geschichte und Kulturgeographie islamischer Zeit 17

b Kontinuität spätantiker Städtetopographie 19

c Umayyadische Bautätigkeit 20

d Umayyadische Residenzen 22

2 Die Lage Ḫirbat al-Minyas und die Archäologie der Umgebung 23

a Die Lage des Residenzbaus in einer Ebene am Seeufer 23

b Surveys und erste Erforschung im 19. und frühen 20. Jhdt. 24

c Die Umgebung: bauliche und archäologische Belege 25

3 Die Erforschung des Residenzbaus 29

a Ausgrabungen 1932–39 und 1959 29

b Neuere Forschungen 35

c Zeitgeschichtliche Aspekte 36

d Forschungsstand: Datierung und Auftraggeber 37

4 Textquellen mit Hinweisen auf die Ortslage 37

a Ortsname und vorislamische Ortslage 37

b Lateinische und griechische Texte frühislamischer Zeit: *domus, καστέλλιον* 38

c Arabische Texte zu umayyadischen Residenzen: *qaṣr, munya, ḥuǧra* 39

d Lateinische, arabische und osmanische Texte zur mittelalterlichen Siedlung und zur Karawanserei: *castrum, ḫān* 40

5 Zur Archäologie und Besiedelung des Residenzbaus 41

a Bauphasen, mittelalterliche Baureste und archäologische Schichten 41

b Die Erdbebenschäden als Zäsur 45

c Münzfunde 46

d Keramikfunde 48

e Die Urkunde eines Rechtsgeschäftes 49

6 Die umayyadische Bauinschrift 50

7 Zusammenfassung: Residenzbau, Siedlung und historischer Ort 57
a Römische bis frühbyzantinische Zeit 57
b Umayyadische Zeit 58
c Der Residenzbau in der umayyadischen Topographie der Umgebung 59
d Abbasidische bis mamlukische Zeit 60
e Spätmamlukische bis osmanische Zeit 61

III BAUBESCHREIBUNG 63

1 Lage und Grundriss 63

2 Mauerwerk 65

3 Portalbau 67
a Äußerer Portalbau 68 – b Torraum 68 – c Eingangshalle 68 – d Rekonstruktion des Portalbaus 69

4 Hof und Peristyl 70

5 Südtrakt mit Repräsentationsräumen und Moschee 71
a Dreischiffige Halle (Empfangshalle) 71 – b Zweischiffige Halle (Mittelstützenraum) 73 –
c Fünfraumgruppe mit Mosaikböden 73 – d Moschee 74 – e Räume der Südwestecke 77

6 Westtrakt 78
a Längsrechteckige Räume 78 – b Kleine Kuppelräume mit Bodenmosaik 79 –
c Treppenräume am Hofperistyl 80

7 Nordtrakt 81
a Erweiterte Fünfraumgruppe der Westhälfte 81 – b Osthälfte 82

8 Osttrakt 82
a Nordhälfte 83 – b Südhälfte 83 – c Rampe am südlichen Osttrakt 84

9 Zur Metrologie 85

10 Zur Frage von Obergeschoss, Bedachung, Auflager 86

11 Bodendeckungen 88

12 Kanäle und Leitungen 89

13 Bauphasen und Ausmaß der Fertigstellung 90

IV SÄULEN 91

1 Materialgruppen 91
Marmorsäulen und Kapitelltypen 91 – Granitschäfte 92 – Basaltsteine 93

2 Bauliche Zuordnung 94

3 Formen der Verwendung 94

V BAUPLASTIK AUS KALKSTEIN MIT RELIEFDEKOR 97

1 Vorkommen und bauliche Zuordnung 97
a Portalbau 98 – b Eingangshalle 108 – c Weitere Räume und Funde sekundärer Lage 109 –
d Technische Merkmale 111

2 Typen der Steine mit Reliefdekoration 111
Kreisgesimse 111 – Bogensteine 112 – Rundsteine 114 – Zierfelder 114 – Halbrundpilaster 115 –
Gekröpfte Gesimse 115 – Verschiedene Gesimse 116 – Diversa 118

3 Motive und Formen der Reliefdekoration: Systematik und Vergleich 118
Konsolfries 118 – Blattfriese 119 – Rankenfriese 119 – Kandelaberfriese 121 – Blattstäbe 122 –
Flecht- und Schlingenbänder 122 – Kanten 123 – Felder 123 – Rundmotive 124 – Einzelne Blatt-
und Palmettenmotive 125

4 Profile: herkömmliche und zusammengesetzte Formen 128

5 Mauerzinnen 131
6 Dekorative Wölbeformen: Figurativer Steinschnitt in Kuppel- und Nischenwölbungen 134
7 Einordnung 137
Stilistische Merkmale 137 – Stilgruppen 139

VI WANDINKRUSTATION IN DER DREISCHIFFIGEN HALLE 141
1 Bauliche Zuordnung und Wandgliederung 141
2 Die Fragmente glattflächiger Marmorverkleidung 143
3 Inkrustation in umayyadischen Bauten 143

VII MARMORRELIEFPLATTEN MIT FARBFASSUNG („CHAMPLEVÉ-TECHNIK“) IN DER DREISCHIFFIGEN HALLE 145
1 Funde und bauliche Zuordnung 145
2 Technische Merkmale 146
3 Die Dekorationen: Typen und Varianten 148
Friese mit einem Medaillon-Raute-Schema: Grundform mit Kreuzmotiven 148 – Umarbeitungen: Punktornamente 149 – Varianten mit neuen Motiven 149 – Friese mit geometrischen Dreieck-Ornamenten: Reihung aus Kreuzen 149 – Umarbeitungen 151 – Reihung großer Dreiecke 153 – Rankenfriese 153 – Akanthuskapitelle 153
4 Einordnung 153
Frühbyzantinische Vorläufer 153 – Umayyadische Parallelen 155 – Die Funde im formalen Vergleich 159
5 Schlussfolgerungen 162

VIII MARMORBÖDEN: OPUS SECTILE UND FLIESEN 165
1 Funde und bauliche Verwendung 165
a Marmorfliesen 165
b Opus Sectile 165
2 Maße und technische Merkmale der Opus sectile-Funde 166
3 Einordnung 168
Hinweise auf umayyadische Marmorböden 168 – Opus sectile in Nordsyrien und Transjordanien 169

IX WANDSTUCKRELIEF IN RAUM 22D 173
1 Funde 173
2 Technische Merkmale 173
3 Rekonstruktion und Vergleich 174
Wandgliederung 174 – Sockelzone: Kreisbogenrapport mit Dreiblättern 175 – Flechtschuppenband 175 – Obere Wandzone: Gesims mit Kordelstab und Akanthusfries 176 – Pflanzlicher Dekor: Rankenstiele 176 – Spitzovale Laubblätter 176 – Weitere Motive 178 – Einzelne Friese: Dreiblatt-Palmettfries 178 – Großblättriger Akanthus 178 – Pfeifenstab 178
4 Einordnung 179
Zu Vorläufern und Entwicklung 179 – Stilistische Merkmale im Vergleich 180

X STUCKTRANSENNEN 183
1 Funde und bauliche Zuordnung 183
2 Beschreibung und Rekonstruktion 186
Technische Merkmale 186
Rekonstruierbare Gitter auf Quadrat- und Hexagonalraster 186

Überschnittene Kreise 186 – Mäander mit Quadraten und Swastika 186 – Gitterstäbe mit Kreissegmentbändern 186 – Das gleiche Muster gespiegelt 188 – Gitter aus doppelten Bändern, verflochten mit großen und kleinen Kreisen 188

3 Einordnung 189
Vergleich 189 – Verhältnis zu spätantiken Vorläufern und Abgrenzung 190

4 Farbiges Fensterglas 191
Funde 191 – Farben und technische Merkmale 191 – Zur Verwendung 195

XI MARMORGITTER UND SCHRANKENPLATTEN 197

1 Funde und Verwendung. 197

2 Rekonstruktion und Einordnung 197
Marmorgitter: Kreisbogenrapport und Randprofil mit Ranke 197 – Quadrate mit Kreisverschlingungen 199 – Beidseitige Bandgitterfragmente, Einzelfragmente 199 – Schrankenplatten: Dreiteilig mit Zentralmedaillon 199 – Bandverschlingungen 199 – Schrankenpfosten: Pfosten mit Säulchen 200 – Pfostenaufsätze 200

XII WANDMOSAIK 201

1 Funde und bauliche Zuordnung 201

2 Technik, Material und Farben 202
Setztechnik 202 – Bemalung und Untermalung (Sinopie) 202 – Mörtelbettung 203 – Glaskuben 203 – Goldglaskuben 204 – Silberkuben 206 – Naturfarbene Steinkuben 206 – Buntstein-Rohmaterial 206 – Gefärbte Steinkuben 206 – Perlmutt 206

3 Einordnung 207

XIII BAU UND BAUDEKOR IM VERGLEICH. 209

1 Residenzbau mit repräsentativen Räumen und Architekturmotiven. 209
Funktionen 209 – Grundrissschema 209 – Typen der Repräsentationsräume 211 – Die hypostyle Säulenmoschee 212 – Die Fünfraumgruppen 213 – Der vorspringende monumentale Portalbau 213

2 Die Verwendung und die Formen von Dekor: Zusammenfassung 214
Bauplastik und Reliefdekor am Portal 215 – Der Bodenschmuck der Räume 216 – Marmorschmuck und Mosaik an den Wänden 216 – Stuckdekor für Wände und Fenstergitter 217 – Die Wiederverwendung von Marmor 217

3 Datierung und Zuschreibung: neue Perspektiven. 218

XIV KATALOG DES BAUDEKORS 221

LITERATURVERZEICHNIS 257

INDEX 271

TAFELN MIT FOTOS UND PLÄNEN
Schwarzweißfotos 1–65
Farbfotos. 66–70
Vergleiche 71–77
Maßskizzen aus den Grabungen 1937–39 78–79
Teilgrundrissaufnahmen 1937 und 1939. 80–81
Grundriss, Neuzeichnung 82–83